



11. FEBER 2021

SPORT

58 OSTTIROLER BOTE

Sportunion Österreich:

20.000 € an „Wings for Life“

Mit rund 3.000 Teilnehmenden beim Charity-Run zum Jahreswechsel sorgte der Sport-Dachverband für ein bewegtes Feuerwerk zur Unterstützung der Stiftung für Rückenmarksforschung.

2.840 Läufer nahmen an einem der erfolgreichsten Silvester- und Neujahrsläufe Österreichs, dem Virtual New Years Run der Sportunion teil. Etwa jeder Zweite spendete neben dem Startgeld durch-schnittlich zusätzliche 10 €, der Sportdachverband legte pro Anmeldung 2 € drauf. So kamen schließlich 20.446 € zusammen, die „Wings for Life“, der Stiftung für Rückenmarksforschung zur Heilung von Querschnittslähmung übergeben werden konnten.

„Sport verbindet und macht unsere Welt zu einem besseren Ort – das zeigt sich vor allem

V. l.:

Anita Gerhardt, Wolfgang Illek (Leiter Fundraising bei Wings for Life) und Peter McDonald. Foto: Philipp Carl Riedl



bei Charity-Sportevents. Gerade in der Corona-Krise macht dieses Engagement Mut für die Zukunft“, betont Sportunion-Präsident Peter McDonald, der zugleich den „Wings for Life World Run“ am 9. Mai in Erinnerung ruft (Anmeldung: www.wingsforlifeworldrun.com). Dabei laufen Teilnehmer weltweit zur selben Zeit via App für jene, die es selbst nicht können. Es gibt keine Distanzen. Stattdessen setzt sich 30 Minuten nach dem Start das virtuelle Catcher Car, die rollende Ziellinie, in Bewegung und überholt die Läufer und Rollstuhlfahrer nach und nach. Alle Startgelder fließen zu 100 % in die Stiftung. „Es ist unglaublich schön zu sehen, dass uns so viele Menschen unterstützen und gemeinsam für die gute Sache an den Start gehen“, bedankt sich Anita Gerhardt, CEO der „Wings for Life“-Forschungsstiftung.